



Niedersächsischer Städtetag

Verband für Städte, Gemeinden und Samtgemeinden

Pressemitteilung

Neuer Studiengang „Realschullehramt“ – NST befürchtet Verlust von Flexibilität

Die bereits mit der Schulgesetzänderung von 2004 erfolgte Profilierung der Schulformen soll nun auch auf die Lehramtsausbildung übertragen werden. Das Niedersächsische Kultusministerium plant, ein eigenes Realschullehramt mit entsprechendem Studiengang einzurichten. Das „Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen“ soll zum Wintersemester 2007/2008 in das „Lehramt an Grund- und Hauptschulen“ sowie das „Lehramt an Realschulen“ getrennt werden.

„Als problematisch und hinderlich“ hat das Präsidium des Niedersächsischen Städtetages **auf seiner heutigen 180. Sitzung in Bad Harzburg** den Verordnungsentwurf über Masterabschlüsse für Lehrämter in Niedersachsen (Nds. MaVO-Lehr) bewertet. Aufgrund der demografischen Entwicklung (sinkende Geburtenzahlen, steigende Schülerzahlen mit Migrationshintergrund) sowie der Schulwahl aufgrund des Elternwillens müssten die Kommunen die Schulstrukturen flexibel anpassen können. Dazu gehöre die Möglichkeit, Hauptschulen mit Realschulen organisatorisch zu vereinigen oder kooperative Modelle zu bilden. „Da werden bei der Separatausbildung zum Realschullehrer unnötige Barrieren geschaffen“, sagt NST-Präsident Dr. h. c. Martin Biermann, Celle.

19. September 2007

Ansprechpartner: Beigeordneter Harald Kunze 0511/ 368 94-13

Diese Meldung finden Sie auch zum Download auf [www..nst.de](http://www.nst.de)